



Soeben erschienen:

## Axel Lübbe

### Ultima ratio hominis

Ein Trauerspiel in sieben Ereignissen

123 Seiten Oktav

Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—

Axel Lübbe, dessen Lyrik Rainer Maria Rilke, dessen Prosa Karl Gjellerup wahrverwandt ist, beschenkt hier seine ständig wachsende Gemeinde mit einem Drama, das an sprachlicher und gedanklicher Eindringlichkeit kaum seinesgleichen in der Literatur der Gegenwart findet.

„Die höchste Weisheit des Menschen liegt in der waffenlosen Güte beschlossen; sie triumphiert über alle Mächte der Nacht und Hölle.“

Das Werk ist Selma Lagerlöf dargebracht, die die Widmung annahm mit Worten, die eine hohe Ehrung des Verfassers bedeuten.



Professor

## Georg Mehlig

### Über Formen der modernen Lyrik und Epik (Axel Lübbe)

Eine kunstphilosophische Studie

45 Seiten Oktav

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 6.—

Der Verfasser, ein Kunstästhetiker von anerkanntem Ruf, stellt hier das Schaffen Lübbes in den weiten Rahmen der neuzeitlichen Kunstphilosophie und gewinnt ihm dadurch nicht nur neue Seiten ab, sondern gibt auch den Freunden des nicht leicht eingänglichen Dichters einen Schlüssel und eine Hilfe zu seinem besseren Verständnis.

Mehlig ist im übrigen weit davon entfernt, einen kritiklosen Panegyrikus zu schreiben, sondern indem er den denkbar höchsten Maßstab anlegt, ehrt er zugleich den Dichter und wird den Forderungen der kritischen Einsicht gerecht.

Ich bitte die Herren Kollegen, sich nach besten Kräften für Axel Lübbe, einen der ernstest ringenden und daher zukunfts-trächtigsten Gestalten unseres Schrifttums, einzusetzen.

Gerade die urteilsfähigsten Kreise der Bücherkäufer werden es ihnen danken.



Bezugsbedingungen im Verlangzetteln

**Erich Matthes Verlag**  
Leipzig

## PREISERHÖHUNG

Mit Wirkung vom 5. ds. Mts. erhöhen sich die Preise für eine große Anzahl unserer deutschen Verlagswerke. — Ein genaues Preisverzeichnis liefern wir unseren Geschäftsfreunden auf Verlangen kostenlos.



**I. LADYSCHNIKOW**  
VERLAG / G. M. B. H.  
BERLIN W 50, RANKESTR. 33



Soeben erschienen:

## Der gute Geschmack in der Frauenkleidung

Grundsätze und Anregungen

Von

**Josephine Graf**

fl. 8°. Geb. ord. M. 8.50, bed. M. 6.37, bar M. 5.95  
und 11/10

Eine Studie der Kleidungsfrage, die in ihrer gebiegten und vornehmen Form geeignet ist, Geschmack und Feingefühl allen Modeerscheinungen gegenüber zu wecken und zu bilden.

Das Büchlein gibt der Frauen- und Jungmädchenwelt sichere, auf Beherrschung der sachlichen und gesellschaftlichen Umstände beruhende Anhaltspunkte, für richtige und feine individualisierende Wahl der Kleidung in jeder Beziehung.

— Zettel anbei. —

M. Gladbach, 5. November 1921.

**Volksvereins-Verlag G. m. b. H.**